

Magdeburg, 20. Januar 2019

Land Sachsen-Anhalt investiert:

Bauprojekte von mehr als 300 Millionen Euro

In Sachsen-Anhalt laufen derzeit Planung und Umsetzung von 10 großen Bauprojekten im Millionen-Umfang.

Finanzminister André Schröder: „Ein Großteil des Geldes fließt in die beiden Universitäten sowie eine Hochschule. Zudem werden Baumaßnahmen bei der Landesbereitschaftspolizei, beim Landeskriminalamt sowie der Polizeidirektion Nord umgesetzt, ebenso am Landgericht Magdeburg und am Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen. Wir schaffen hier als Land moderne Arbeits-, Lern- und Forschungsbedingungen und verbessern langfristig den Service für unsere Bürger. **Für die 10 aufgeführten Beispiele nimmt das Land in den kommenden fünf Jahren mehr als 300 Millionen Euro in die Hand. Das ist aber nur die Spitze des Eisbergs. Die Gesamtsumme der Bauausgaben liegt deutlich höher. Allein im laufenden Haushalt 2019 sind für investive Hochbaumaßnahmen 92,4 Millionen Euro vorgesehen.**“

Im **März** sollen die Bauarbeiten am Standort Köthen der **Hochschule Anhalt** sowie der **Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg** beginnen.

In **Köthen** wird das Ratke-Gebäude saniert. Hier werden Brandschutzmaßnahmen umgesetzt, Barrierefreiheit geschaffen sowie der große Hörsaal im Mitteltrakt hergerichtet. (Kosten: 11 Millionen Euro)

An der **Otto-von-Guericke-Universität in Magdeburg** wird in einem zweiten Bauabschnitt der südöstliche Gebäudeteil (inklusive Teile der Versuchshalle) des Gebäudes 12 saniert. (Kosten: 8,4 Millionen Euro).

In die **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg** werden in den kommenden 4 Jahren gut **71 Millionen Euro** investiert. Ab **Herbst** soll der nördliche Gebäudeteil des **Instituts für Pharmazie**, einschließlich des Hörsaalbaus saniert werden. (Kosten: 29 Millionen Euro).

Im **Dezember** ist geplanter Start für Sanierungsarbeiten am Institut für Chemie. Die beiden Südflügel des Hauses werden erneuert. Hier sind vor allem die Labore untergebracht. (Kosten: 19,2 Millionen Euro) Im **Januar 2020** sollen die Arbeiten am denkmalgeschützten Gebäude des **Instituts für Geobotanik** am Rande des botanischen Gartens in Halle beginnen. Der Fachbereich erhält zudem zwei Neubauten: ein Laborgebäude und ein neues Herbarium-Gebäude.

Spätestens in diesem **Sommer** ist Baustart für die Sanierung zweier Unterakunftsgebäude bei der **Landesbereitschaftspolizei in Magdeburg** (10,7 Millionen Euro). Ebenfalls in Magdeburg laufen die Vorbereitungen für die Sanierung des **Landeskriminalamtes** in der Lübecker Straße. (Kosten: 7 Millionen Euro). Schon begonnen haben die Bauarbeiten zur umfangreichen Sanierung der **Polizeidirektion Nord** in der Sternstraße in Magdeburg. (Kosten: 155 Millionen Euro)

Während die Sanierungsarbeiten am denkmalgeschützten Gebäude des **Landgerichts Magdeburg** bereits laufen, beginnen voraussichtlich im **November** die Bauarbeiten am **Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen**. Im Moment arbeitet das Gericht an drei Standorten. Ziel ist es, einen zentralen Standort zu schaffen. Hierfür wird das bestehende Hauptgebäude in der Lindenstraße 9 erneuert und durch einen Erweiterungsbau ergänzt. (Kosten Gerichtsbauten: 51,6 Millionen Euro)

Projekt	Kosten in Euro	voraus. Baustart	voraus. Ende
Landesbereitschaftspolizei Magdeburg	10.788.000	Sommer 2019	k.A.
Landeskriminalamt Magdeburg	7.000.000	k.A.	k.A.
PD Nord Magdeburg	155.420.000	November 2018	Ende 2024
Hochschule Anhalt, Standort Köthen	11.000.000	März 2019	Ende 2020
Otto-von-Guericke- Universität Magdeburg	8.441.000	März 2019	Ende 2020
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg – Pharmazie	29.125.000	Herbst 2019	Frühjahr 2022
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Geobotanik	22.987.000	Januar 2020	Frühjahr 2022
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg – Chemie	19.215.000	Dezember 2019	Frühjahr 2022
Landgericht Magdeburg	36.765.000	seit September 2016	Frühjahr 2020
Amtsgericht Bitterfeld- Wolfen	14.893.580	November 2019	Ende 2023
Summe	315.634.580,00		